

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 35

Illustration: "Rückständige Zyt, wo nid emal [...]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

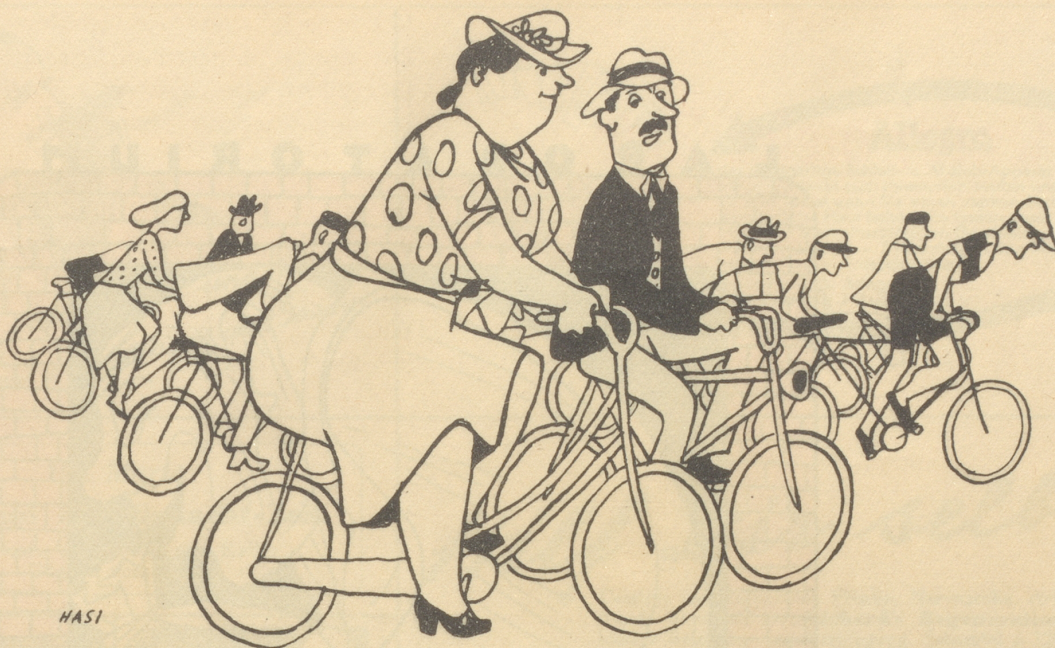
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„s isch eifach es ruhigers Fahre, syt daß es kei Auto me ume hät!“

Aus dem Lande Winkelrieds

Laß Dir, lieber Nebelspalter, das folgende Inserat aus einem Unterwaldner Blatt zu Gemüte führen:

Letzten Freitag, den 1. August, fuhr ich nach Hergiswil a. S., um die Augustfeier in diesem schmucken Dorfe erleben zu dürfen. Nach der schlichten, aber schönen Vaterlandsfeier begab ich mich ins Hotel Rütli, wohin mich ein Plakat folgenden Textes lockte: «Tanz im Hotel Rütli, Kapelle Young-Boys aus Hergiswil mit 8 Mann.» Acht Mann Kapelle! Ich mußte lachen und saß gespannt im Saal. «Aber, ohä lätz, dä Stanser hed ä Bari.» Lüpfig und rassig spielten diese 8 noch jungen Hergiswiler Musiker und es war ein Genuß ihren Melodien zu lauschen. Wer sie hören will, und es lohnt sich, der besuche die Berg-Kilbi am 17. August im Gasthaus Fräkmünd ob Hergiswil a. S.

Die «Young Boys» aus Hergiswil in Nidwalden, dem Lande Winkelrieds, als Clou der Bundesfeier anno 1941 und sodann erneut die «Young Boys» als Höhepunkt einer Berg-Kilbi — nun wage einer zu sagen, wir in den Urständen wüßten nicht, was wir dem Jahr der großen Erinnerung schuldig sind!

L. v. M.



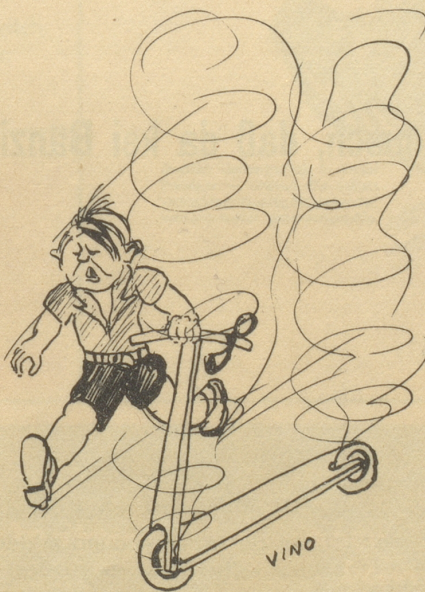
Braucht Dein Körper neue Kraft
in dieses Lebens Hatz,
so fahre mit dem nächsten Zug
ins WunderBAD RAGAZ!

Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 81204

Die Kiste

Kürzlich stand im Nebelspalter ein Preis-Kreuzworträtsel, das den Lösern 100 Kisten Weltmeister im Durstlöschen versprach. In Anbetracht der sommerlichen Hitze hätte ich mich gern an diesem gescheiterten Wettbewerb beteiligt, aber meine Gattin wehrte es mir energisch mit der Erklärung: «Nüüt isch, suscht chonsch emänd e Chischten über, und dä chonsch doch nur e Chischten über!»

fis



«Rückschändigi Zyt, wo nid emal es Trottnet mit Wasserchüelig usebringt!»

Kindergemüt

Kommt neulich unser Lehrbub Hans während des Essens zu uns ins Zimmer und fragt meinen Vater, ob er, Hansli, am nächsten Donnerstag frei machen könne, da der Großvater beerdigt werde. Die Bitte wird sofort erfüllt, und der Vater erkundigt sich noch, wann der Großätti gestorben sei. Darauf Hansli: «Jo, er ischt eigentli nonig ganz gschtorbe, aber er schnuufed nu no e bitzeli, und macht fast kein Mucks mehl!»

Pamü

Auch ein Fliegenfänger!

Der kleine Fritzli gibt seiner Mutter jeden Abend einen Kuß, bevor er ins Bett geht. Eines Tages ist es später geworden als sonst, und Mami hat bereits die etwas fettige, klebrige Nachtcrème auf ihr Gesicht aufgetragen. Als Fritzli das bemerkt, verweigert er den Kuß und sagt: «Wenn mer emol viel Flüge händ, stelle mer d'Mame i d'Mitti vom Zimmer!»

Gusti

Der beste Weg
zu neuer Kraft



Ognac Senglet

der gute
Eier-Cognac

Vormittags und Nachmittags je ein Likörglas voll wirkt Wunder!